



Dr. Martina Bunge
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Koalition will die Bürgerinnen und Bürger für dumm verkaufen

Berlin, 21.06.2010

Bezug:

Anlagen:

Dr. Martina Bunge, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 4.814

Telefon: +49 30 227-70067

Fax: +49 30 227-76076

martina.bunge@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Lübsche Str. 97

23966 Wismar

Telefon: +49 03841-3265993

Fax: +49 03841-3265994

martina.bunge@wk.bundestag.de

www.martina-bunge.de

Gesundheitspolitische Sprecherin der
Fraktion DIE LINKE

Leiterin des Arbeitskreises V

„Gesundheit, Pflege und

Behindertenpolitik“ der Fraktion DIE

LINKE

„Ob Schwarz-Gelb es nun einkommensunabhängige Pauschale, Gesundheitsprämie oder nun höhere Zusatzbeiträge nennt – es ist und bleibt die Kopfpauschale. Die Koalition will offensichtlich die Bürgerinnen und Bürger für dumm verkaufen.“ entgegnet Martina Bunge den Plänen der Koalition die Zusatzbeiträge zu erhöhen. Die gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE weiter:

„Bei den höheren Zusatzbeiträgen spricht der gesundheitspolitische Sprecher der CDU Herr Spahn von der Verbreiterung der Einnahmehasis. Da wird nichts verbreitert, da wird schlicht von den selben Leuten aus den selben Einkommen mehr Geld herausgeholt. Im Gegenteil die Einnahmehasis wird durch die festgeschriebenen Arbeitgebereinkommen sogar noch schmaler. Wenn schwarz-Gelb die Einkommensbasis verbreitern will, dann müssen sie die Arbeitgeber wieder stärker ins Boot holen, an die Beitragsbemessungsgrenze ran und alle Einkommen bei der Beitragserhebung einbeziehen.“